



Dokumentenummer: ASTRA-D-B48C3401/104

# Programm für die Nationalstrassen in Betrieb

## A) Erhaltungsprogramm 2023 für Ausbau und Unterhalt

### 1. Ausgangslage

Aufgrund der Nationalstrassenverordnung vom 7. November 2007 (NSV; SR 725.111) legt das Eidgenössische Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK) das jährliche Bauprogramm für den Ausbau und den Unterhalt der Nationalstrassen fest (Art. 4 NSV).

Als Grundlage für die Zuteilung der Kredite 2023 dienen das Bundesgesetz über den Fonds für die Nationalstrassen und den Agglomerationsverkehr (NAFG; SR 725.13), der Bundesbeschluss über den Zahlungsrahmen Nationalstrasse 2020 – 2023 für den Betrieb, Unterhalt und Ausbau im Sinne von Anpassungen<sup>1</sup>, der Bundesbeschluss IV vom 16. Dezember 2022 über die Entnahmen aus dem Nationalstrassen- und Agglomerationsverkehrsfonds für das Jahr 2023, das langfristige Erhaltungsprogramm für die Nationalstrassen, die Kostenplanung 2023 aller Projekte und die internen Vorgaben des Bundesamtes für Strassen (ASTRA).

Im vorliegenden Erhaltungsprogramm wird, wie im Bundesbeschluss über das Nationalstrassennetz<sup>2</sup>, der Begriff „N“ (N1, usw.) verwendet und nicht der in der Verkehrsinformation verwendete, abweichende Begriff „A“ (wie A1, usw.).

---

<sup>1</sup> BBI 2019 8525

<sup>2</sup> BBI 2017 7807



## 2. Rückblick 2022

### 2.1 Finanzierung 2022

Die Finanzierung des Nationalstrassenausbau und -unterhalts erfolgte zu Lasten des Nationalstrassen- und Agglomerationsverkehrsfonds (NAF). Dem ASTRA stand für diese Aufgaben ein Budgetkredit von 1'600 Mio. CHF zur Verfügung.

### 2.2 Verwendung des Budgets 2022 für Ausbau und Unterhalt

Folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Verwendung der Kredite 2022 für den Ausbau und Unterhalt im Vergleich zur Zuteilung des Budgetkredits gemäss Beschluss UVEK vom 14. März 2022.

#### Verwendung des Budgetkredits 2022 Ausbau und Unterhalt

Aufwand für	Zuteilung in Mio. CHF	Effektiver Aufwand in Mio. CHF
Infrastruktur-Filiale 1, Estavayer-le-Lac	280.000	281.435
Infrastruktur-Filiale 2, Thun	286.200	294.993
Infrastruktur-Filiale 3, Zofingen	346.000	317.882
Infrastruktur-Filiale 4, Winterthur	350.000	378.846
Infrastruktur-Filiale 5, Bellinzona	280.000	283.679
Zentrale ASTRA	25.100	10.813
Führungsreserve	32.700	-
<b>Subtotal</b>	<b>1'600.000</b>	<b>1'567.648</b>
Nicht beansprucht	-	32.352
<b>Total</b>	<b>1'600.000</b>	<b>1'600.000</b>

Für den Ausbau und Unterhalt der Nationalstrassen resultierte im Jahr 2022 ein Minderbedarf gegenüber dem Budgetkredit von 32.352 Mio. CHF oder 2%. Dieser Minderbedarf resultiert aus dem Nichtgebrauch der Reserve.

2022 generierte Erträge durch Beteiligungen Dritter an Nationalstrassenprojekten von insgesamt 42 Mio. CHF wurden dem NAF gutgeschrieben.

### 3. Das Erhaltungsprogramm 2023

#### 3.1 Zur Verfügung stehende Finanzmittel 2023

Gemäss Budgetbeschluss der eidgenössischen Räte stehen dem ASTRA 2023 Finanzmittel für den Betrieb, Ausbau und Unterhalt der Nationalstrassen in der Höhe von 2'074 Mio. CHF zur Verfügung.

Vom Zahlungsrahmen für den Betrieb, Ausbau und Unterhalt der Nationalstrassen, welcher für die Jahre 2020 – 2023 Mittel in der Höhe von 8'156 Mio. CHF vorsieht, wurden in den Jahren 2020 – 2022 gesamthaft 6'089 Mio. CHF verwendet. Für das Jahr 2023 stehen aus dem Zahlungsrahmen somit noch 2'067 Mio. CHF zur Verfügung. Da dieser Wert tiefer ist als der Wert des Budgetbeschlusses, ist er massgebend für die Zuteilung. Abzüglich der für den Betrieb der Nationalstrassen benötigten Mittel im Umfang von 453 Mio. CHF stehen für den Ausbau und Unterhalt der Nationalstrassen 1'614 Mio. CHF zur Verfügung. Diese Mittel decken auch den entsprechenden Bedarf für die neu ins Nationalstrassennetz aufgenommenen Strecken des neuen Netzbeschlusses<sup>3</sup>, der Anfang 2020 in Kraft trat.

	RG 2020	RG 2021	RG 2022	VA 2023	Total
<b>Betrieb</b>	402	425	430	453	1'710
<b>Ausbau / Unterhalt</b>	1'628	1'637	1'568	1'614	6'446
<b>Total</b>	<b>2'029</b>	<b>2'062</b>	<b>1'998</b>	<b>2'067</b>	<b>8'156</b>

#### 3.2 Kreditzuteilung 2023

Die Kreditzuteilung 2023 für den Ausbau und Unterhalt der Nationalstrassen basiert auf der Überarbeitung des langfristigen Erhaltungsprogramms, den aktuellen Kostennachführungen aller Projekte und den Vorgaben des ASTRA. **Anhang 1** vermittelt eine Übersicht über die wichtigsten Projekte der Infrastruktur-Filialen.

Die ausgewiesene Führungsreserve beträgt 33.100 Mio. CHF und erlaubt dem ASTRA, unvorhergesehene Projektentwicklungen und unvorhersehbare Ereignisse im laufenden Jahr aufzufangen.

#### Übersicht Kreditzuteilung 2023 für Ausbau und Unterhalt

Infrastruktur-Filiale	Kredit in Mio. CHF
Infrastruktur-Filiale 1, Estavayer-le-Lac	371.500
Infrastruktur-Filiale 2, Thun	246.500
Infrastruktur-Filiale 3, Zofingen	317.600
Infrastruktur-Filiale 4, Winterthur	347.400
Infrastruktur-Filiale 5, Bellinzona	277.900
<b>Total Infrastruktur-Filialen 1 - 5</b>	<b>1'560.900</b>
Zentrale ASTRA	20.000
Führungsreserve	33.100
<b>Total</b>	<b>1'614.000</b>

Mit dieser Zuteilung können alle vertraglichen Verpflichtungen eingehalten werden.

<sup>3</sup> BBI 2017 7807

## **B) Bauprogramm 2023 der Engpassbeseitigung / Kapazitätserweiterung und grösseren Vorhaben**

### **1. Ausgangslage**

Aufgrund von Artikel 4 NSV legt das UVEK das jährliche Bauprogramm für die Engpassbeseitigung, die Kapazitätserweiterung und die grösseren Vorhaben der Nationalstrassen fest.

Als Grundlage dienen das Bundesgesetz über den Fonds für die Nationalstrassen und den Agglomerationsverkehr (NAFG; SR 725.13), der Bundesbeschluss vom 21. September 2010 zum Programm zur Beseitigung von Engpässen im Nationalstrassennetz und zur Freigabe von Mitteln, der Bundesbeschluss vom 16. September 2014 über die Freigabe der Mittel für die zweite Periode des Programms zur Beseitigung von Engpässen im Nationalstrassennetz, der Bundesbeschluss vom 21. Juni 2019 über den Ausbauschritt 2019, der Bundesbeschluss vom 19. Juni 2019 über den Verpflichtungskredit für grössere Vorhaben im Nationalstrassennetz, für den Ausbauschritt 2019 für die Nationalstrassen und für die Planung von noch nicht beschlossenen Projekten, sowie der Bundesbeschluss IV vom 16. Dezember 2022 über die Entnahmen aus dem Nationalstrassen- und Agglomerationsverkehrsfonds für das Jahr 2023. Ferner ist das Bauprogramm auch abgestimmt mit der Kostenplanung 2023 aller Projekte und den internen Vorgaben des ASTRA.

Als Engpassprojekte werden ab 2020 diejenigen Erweiterungsprojekte bezeichnet, deren Realisierung vor Inkrafttreten des Ausbauschritts 2019 und des damit verbundenen Verpflichtungskredits freigegeben waren. Die Projekte des Ausbauschritts 2019 und alle noch nicht beschlossenen Erweiterungsprojekte des Strategischen Entwicklungsprogramms Strasse (STEP) werden hingegen gemäss NAF-Gesetz als Kapazitätserweiterungsprojekte bezeichnet. Im gleichen Kapitel werden auch die grösseren Vorhaben<sup>4</sup> dargestellt, da sie aus der gleichen Fondsentnahme wie die Engpass- und Kapazitätserweiterungsprojekte finanziert werden.

Im vorliegenden Bauprogramm wird, wie im Bundesbeschluss über das Nationalstrassennetz<sup>5</sup>, der Begriff „N“ (N1, usw.) verwendet und nicht der in der Verkehrsinformation verwendete, abweichende Begriff „A“ (wie A1, usw.).

---

<sup>4</sup> Gegenwärtig ist die 2. Röhre Gotthardstrassentunnel das einzige freigegebene grössere Vorhaben.

<sup>5</sup> BBl 2017 7807

## 2. Rückblick 2022

### 2.1 Finanzierung 2022

Mit dem Voranschlag 2022 bewilligten die eidgenössischen Räte für die Engpassbeseitigung, Kapazitätserweiterungen und grössere Vorhaben im Nationalstrassennetz einen Budgetkredit in der Höhe von 420 Mio. CHF. Die Finanzierung erfolgte zu Lasten des NAF.

### 2.2 Verwendung des Budgets 2022

Folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Verwendung der Kredite 2022 für die Engpassbeseitigung, Kapazitätserweiterungen und grösseren Vorhaben.

#### Verwendung des Budgetkredits 2022

Infrastruktur-Filiale	Zuteilung in Mio. CHF	Effektiver Aufwand in Mio. CHF
Infrastruktur-Filiale 1, Estavayer-le-Lac	20.800	23.759
Infrastruktur-Filiale 2, Thun	5.100	4.365
Infrastruktur-Filiale 3, Zofingen	59.023	19.833
Infrastruktur-Filiale 4, Winterthur	56.103	68.431
Infrastruktur-Filiale 5, Bellinzona	259.880	172.754
Führungsreserve	19.156	-
<b>Subtotal</b>	<b>420.062</b>	<b>289.141</b>
Nicht beansprucht	-	130.921
<b>Total</b>	<b>420.062</b>	<b>420.062</b>

Die finanziellen Mittel für die Kapazitätserweiterung und grösseren Vorhaben konnten im Jahr 2022 nicht ausgeschöpft werden. Der Minderbedarf resultierte einerseits aus Verzögerungen bei der Abwicklung von Landerwerbsgeschäften im Projekt Bypass Luzern, andererseits aufgrund von Beschwerden im Projekt der 2. Gotthardröhre, so dass geplante Arbeiten nicht begonnen werden konnten.

### 3. Das Bauprogramm für die Engpassbeseitigung, Kapazitätserweiterungen und grösseren Vorhaben 2023

#### 3.1 Zur Verfügung stehende Finanzmittel 2023

Die dem ASTRA 2023 zur Verfügung stehenden Finanzmittel für die Beseitigung von Engpässen, die Kapazitätserweiterungen und die grösseren Vorhaben auf dem Nationalstrassennetz betragen 481.782 Mio. CHF.

#### 3.2 Kreditzuteilungen

Die Kreditzuteilung basiert auf der Überarbeitung des langfristigen Erhaltungsprogramms des ASTRA, das auch die Engpassbeseitigungs- und Kapazitätserweiterungsprojekte sowie die Grösseren Vorhaben enthält. **Anhang 2** vermittelt einen Überblick über die laufenden Projekte.

Gemäss der Strategie des ASTRA für die Unterhaltsplanung der Nationalstrassen, die als ein wesentliches Ziel die Minimierung der Verkehrsbehinderungen definiert, sind die Engpassbeseitigungs- und Kapazitätserweiterungsprojekte in der Regel mit Ausbau- und Unterhaltsarbeiten gekoppelt.

#### Zuteilung des Kredits 2023

<b>Infrastruktur-Filiale</b>	<b>Kredit in Mio. CHF</b>
Infrastruktur-Filiale 1, Estavayer-le-Lac	40.400
Infrastruktur-Filiale 2, Thun	9.700
Infrastruktur-Filiale 3, Zofingen	73.950
Infrastruktur-Filiale 4, Winterthur	51.538
Infrastruktur-Filiale 5, Bellinzona	284.883
<b>Total Infrastruktur-Filialen 1 - 5</b>	<b>447.800</b>
Führungsreserve	33.982
<b>Total</b>	<b>481.782</b>

Mit dieser Zuteilung können alle vertraglichen Verpflichtungen eingehalten werden. Es müssen keine bereits begonnenen Arbeiten eingestellt werden.

## Liste der Erhaltungsprojekte 2023

## Liste des projets de maintenance 2023

### Leistungen der Infrastruktur-Filiale Estavayer-le-Lac

Nat. Str.-	Kanton	Erhaltungsprojekt / Einzelmassnahme	Stand der Arbeiten	Verkehrs- Behinderung*
<b>Erhaltungsprojekte in Planung und Realisierung</b>				
N1	GE	Bernex-Ferney	Projektierung	nein
N1	GE	Ferney-Coppet	Projektierung / Vorarbeiten	ja
N1	GE	Jonction du Grand-Saconnex	Hauptarbeiten	ja
N1	VD	Nyon-Etoy	Projektierung	nein
N1	VD	Oulens-ESSERT-PITTET+PUN	Projektierung	nein
N1	VD	Yverdon-Arrissoules	Hauptarbeiten	ja
N5	VD	Yverdon-Concise	Hauptarbeiten	ja
N5	BE	La Neuveville-Biel/Bienne-Ouest	Hauptarbeiten	ja
N9	VD	Vennes-Chexbres+PUN	Hauptarbeiten	ja
N9	VD	Chexbres-Roche	Projektierung	nein
N16	BE	Tavannes-Bözingenfeld	Hauptarbeiten	ja
<b>Andere wichtige Projekte (Einzelmassnahmen) in Realisierung</b>				
N1	GE	Réfection de la signalisation et des installations de surveillance Bardonnex-Coppet	Hauptarbeiten	nein
N1	VD	Essert-Pittet-Yverdon	Hauptarbeiten	nein
N1	VD	Réaménagement de la jonction de Nyon	Hauptarbeiten	nein
N1	VD	Réfection du pont sur l'Asse	Hauptarbeiten	ja
N5	NE/BE	Réfection du revêtement Cornaux – La Neuveville	Hauptarbeiten	ja
N9	VD	Réfection des ponts de Curnilles, Chenaux, Salenche	Hauptarbeiten	ja
N12	FR	Aménagement de la jonction de Matran	Vorbereitungsarbeiten	ja
N12	FR	Réfection du revêtement Düdingen-Flamatt	Hauptarbeiten	ja

N16	JU	Réfection des équipements d'exploitation et de sécurité dans les tunnels de Perche, de Banné, et dans la tranchée couverte de Beuchille	Hauptarbeiten	nein
N20	NE	Réfection du revêtement Thielle-Ins	Hauptarbeiten	ja
* Verkehrsbehinderung: In der Regel Geschwindigkeitsreduktion und/oder Reduktion der Spurbreite; keine Spurabbauten länger als 48 Stunden.				



**Leistungen der Infrastruktur-Filiale Thun**

Nat. Str.-	Kanton	Erhaltungsprojekt / Einzelmassnahme	Stand der Arbeiten	Verkehrs- Behinderung*
<b>Erhaltungsprojekte in Planung und Realisierung</b>				
N01	BE	Kirchberg – Kriegstetten	Fertigstellungsarbeiten	ja
N06	BE	Bern Wankdorf – Muri (Pannestreifenumnutzung)	Hauptarbeiten	ja
N06	BE	Rubigen – Thun Nord	Fertigstellung	nein
N06	BE	Muri - Rubigen	Projektierung	nein
N06	BE	Bern Umgestaltung Anschluss Wankdorf	Projektierung	nein
N06	BE	Thun Nord - Spiez	Projektierung	nein
N08	BE	Spiez – Interlaken West	Projektierung	nein
N08	BE	Interlaken Ost – Brienz	Hauptarbeiten	ja
N09	VS	Sion Est - Sierre Est	Projektierung	nein
<b>Andere wichtige Projekte (Einzelmassnahmen) in Realisierung</b>				
N01	BE	Mühleberg Wildtierquerung	Realisierung	ja
N01	BE	Worblen - Viadukt	Hauptarbeiten (vorgezogene Massnahmen)	ja
N09	VS	Indivis Centre d'entretien assainissement global	Realisierung	nein
N09	VS	Zwischbergen Casermettatunnel	Realisierung	ja
N09	VS	Ried-Brig Rothwald Hangbrücke	Realisierung	ja
N12	BE	Bern Sanierung Anschluss Bümpliz	Hauptarbeiten	ja
* Verkehrsbehinderung: In der Regel Geschwindigkeitsreduktion und/oder Reduktion der Spurbreite; keine Spurabbauten länger als 48 Stunden.				

**Leistungen der Infrastruktur-Filiale Zofingen**

Nat. Str.-	Kanton	Erhaltungsprojekt / Einzelmassnahme	Stand der Arbeiten	Verkehrs- Behinderung*
<b>Erhaltungsprojekte in Planung und Realisierung</b>				
N1	AG	Reusstal – Neuenhof	Hauptarbeiten	ja
N2	BS	Osttangente Basel	Hauptarbeiten	ja
N2	BL	Sissach – Eptingen	Hauptarbeiten	ja
N2	BL	Augst – Sissach	Projektierung	nein
N2	BL/SO	Sanierungstunnel Belchen	Abschlussarbeiten	ja
N2	BL/SO	Tunnel Belchen 2. Instandsetzung	Projektierung	nein
N2	LU	Reiden – Sursee	Hauptarbeiten	nein
N2	UR	Büel – Seedorf	Hauptarbeiten	ja
N2	UR	Amsteg – Göschenen	Hauptarbeiten	ja
N2	UR	Gotthard Passstrasse Nord	Hauptarbeiten	nein
N3	AG	Rheinfelden - Frick	Projektierung	nein
N3	BL/AG	Augst – Rheinfelden	Projektierung	nein
N4	SZ	Küssnacht – Brunnen	Hauptarbeiten	ja
N14	LU/ZG	Anschluss Buchrain – Verzweigung Rütihof	Hauptarbeiten	ja
<b>Andere wichtige Projekte (Einzelmassnahmen) in Realisierung</b>				
N1	SO/BE	Luterbach – Härkingen Überbrückungsmassnahmen	Hauptarbeiten	ja
N2	SO	Belchen Süd – Egerkingen	Hauptarbeiten	nein
N2	LU	Wildtierkorridore Luzern	Hauptarbeiten	ja
* Verkehrsbehinderung: In der Regel Geschwindigkeitsreduktion und/oder Reduktion der Spurbreite; keine Spurabbauten länger als 48 Stunden.				

### Leistungen der Infrastruktur-Filiale Winterthur

Nat. Str.-	Kanton	Erhaltungsprojekt / Einzelmassnahme	Stand der Arbeiten	Verkehrs- Behinderung*
<b>Erhaltungsprojekte in Planung und Realisierung</b>				
N1	ZH	Verzweigung Limmattal – Grenze Aargau	Abschlussarbeiten	ja
N1	ZH	Schlieren – Europabrücke	Vorarbeiten	ja
N1	ZH	Ausbau Nordumfahrung Zürich**	Hauptarbeiten	ja
N1	ZH	Zürich Unterstrass – Zürich Ost, Einhausung Schwamendingen	Hauptarbeiten	ja
N1	ZH	Effretikon – Ohringen, Pannestreifenumnutzung	Abschlussarbeiten	ja
N1	ZH	Verzweigung Brütisellen – Uster Ost	Projektierung	nein
N1	ZH	Verzw. Zürich Ost – Kloten Süd	Projektierung	nein
N1	SG	St. Gallen West – St. Gallen Ost	Projektierung / Vorarbeiten / Hauptarbeiten	ja
N3	GL	Weesen – Murg (Kerenzerberg)	Hauptarbeiten	nein
N3	ZH	Wädenswil - Wollerau	Projektierung / vorgezogene Massnahmen	nein
<b>Andere wichtige Projekte (Einzelmassnahmen) in Realisierung</b>				
N3	ZH	Brücke Limmat, Instandsetzung	Hauptarbeiten	ja
<p>* Verkehrsbehinderung: In der Regel Geschwindigkeitsreduktion und/oder Reduktion der Spurbreite Keine Spurabbauten länger als 48 Stunden</p> <p>** Dieses Projekt beinhaltet auch eine Komponente Engpassbeseitigung (vgl. Anhang 2)</p>				

### Leistungen der Infrastruktur-Filiale Bellinzona

Nat. Str.-	Kanton	Erhaltungsprojekt / Einzelmassnahme	Stand der Arbeiten	Verkehrs- Behinderung*
<b>Erhaltungsprojekte in Planung und Realisierung</b>				
N2	TI	Passo del San Gottardo (TI)	Projektierung / Vorarbeiten	ja
N2	TI	Bellinzona (fase 1)	Hauptarbeiten	ja
N2	TI	Lugano – Riviera	Projektierung	nein
N2	TI	Gentilino – Lamone	Vorarbeiten	ja
N2	TI	Campaccio	Hauptarbeiten	ja
N2	TI	Balerna	Projektierung	nein
N13	GR	Rothenbrunnen – Anschluss Vial	Hauptarbeiten	ja
N13	GR	Anschluss Avers – Bärenburg – Anschluss Zillis	Vorarbeiten	nein
N13	GR	Splügen West – Untere Rüti	Projektierung / Vorarbeiten	ja
<b>Andere wichtige Projekte (Einzelmassnahmen) in Realisierung</b>				
N2	TI	Galleria Melide-Grancia	Hauptarbeiten	ja
N13	GR	Tunnel Rofla Sicherheitsstollen	Hauptarbeiten	nein
N13	GR	Tunnel San Bernardino	Hauptarbeiten	ja
N13	GR	Tunnel Gei, Sanierung und Sicherheitsstollen	Hauptarbeiten	ja
N13	GR	Landquart – Maienfeld	Projektierung	nein
N28	GR	Wildtierkorridor Schiers	Projektierung	nein
* Verkehrsbehinderung: In der Regel Geschwindigkeitsreduktion und/oder Reduktion der Spurbreite; keine Spurbauten länger als 48 Stunden				

## Liste der Engpassbeseitigungs- und Kapazitätserweiterungsprojekte sowie der grösseren Vorhaben

## Liste des projets de suppression des goulets d'étranglement, des projets de l'accroissement de capacité et des grands projets

Nat. Str.- Rte nat	Kanton Canton	Projekt Projet	Stand der Arbeiten Etat des travaux	V'behin- derung Entr. à la circul.	Typ Type*
<b>Filiale Estavayer-le-Lac</b>					
N1	GE	Suppression du goulet d'étranglement entre Perly et Bernex	Projektierung	nein	K
N1	GE	Suppression du goulet d'étranglement entre Bernex et Meyrin/Vernier	Projektierung	nein	K
N1	GE	Suppression du goulet d'étranglement entre Meyrin/Vernier et l'aéroport	Projektierung	nein	K
N1	GE	Suppression du goulet d'étranglement entre l'aéroport et le Vengeron	Projektierung	nein	E
N1	GE / VD	Suppression du goulet d'étranglement entre le Vengeron et Coppet	Projektierung	nein	K
N1	VD	Suppression du goulet d'étranglement entre Coppet et Nyon	Projektierung	nein	K
N1	VD	Suppression du goulet d'étranglement de Crissier	Projektierung / Vorarbeiten	ja	K
N20	NE	Contournement du Locle	Realisierung	nein	K
N20	NE	Contournement La Chaux-de-Fonds	Projektierung	nein	K
<b>Filiale Thun</b>					
N1	BE	Wankdorf – Schönbühl 8-Spurausbau	Projektierung	nein	K
N1	BE	Schönbühl – Kirchberg 6- Spurausbau	Projektierung	nein	K
N1	BE	Weyermannshaus - Wankdorf	Projektierung	nein	K
N6	BE	Wankdorf – Muri Bypass Ost	Projektierung	nein	K
<b>Filiale Zofingen</b>					
N1	SO/BE	Luterbach – Härkingen	Projektierung	nein	E
N1	AG	Aarau Ost – Birrfeld	Projektierung	nein	K
N2	BS/BL	Rheintunnel Basel	Projektierung	nein	K
N2	BL	Hagnau – Augst, 8-Spurausbau	Projektierung	nein	K

N2	LU	Bypass Luzern	Projektierung	nein	K
<b>Filiale Winterthur</b>					
N1	ZH	Ausbau Nordumfahrung Zürich	Projektierung/ Vorarbeiten/ Hauptarbeiten	ja	E
N1	ZH	Winterthur Töss – Winterthur Ost	Projektierung	nein	K
N1	ZH	Glattalautobahn	Projektierung	nein	K
N1	SG	Tunnel Rosenberg, 3. Röhre inkl. Teilsperre	Projektierung	nein	K
N4	SH	Schaffhausen Süd – Herblingen	Projektierung	nein	K
N4	ZH	Kleinandelfingen – Verzw. Winterthur	Projektierung	nein	E
N15	ZH	Uster-Hinwil, Lückenschliessung Oberlandautobahn	Projektierung	nein	K
N17	GL	Umfahrung Näfels	Projektierung	nein	K
<b>Filiale Bellinzona</b>					
N2	TI/UR	Secondo tubo Gottardo	Vorarbeiten/ Hauptarbeiten	nein	G
N2	TI	Lugano Sud – Mendrisio	Projektierung	nein	K
N2	TI	Nuovo collegamento Locarno – Bellinzona	Projektierung	nein	K

\* Legende/légende:

E: Engpassbeseitigungsprojekt / projet d'élimination d'un goulet d'étranglement

K: Kapazitätserweiterungsprojekt / projet d'accroissement des capacités

G: grösseres Vorhaben / grand projet